

NETZANSCHLUSS UND MESSUNG VON EEG-ANLAGEN

Webinare am
29.09. und 05.10.2022

I. Einführung

- Überblick zum aktuellen Rechtsrahmen (EEG 2021, MsbG, EnWG, KWKG, NELEV)
- Änderungen durch das EEG 2021/2023 und durch die NELEV
- Weitere aktuelle Entwicklungen zu Netzanschluss und Messung: Marktverfügbarkeitserklärung, Mitteilungen der BNetzA zum Redispatch 2.0, EnFG
- Aktuelle Rechtsprechung und Entscheidungen der Clearingstelle EEG | KWKG

II. Vom Netzanschlussbegehren bis zur angeschlossenen Anlage

- Das Netzanschlussverfahren nach dem EEG 2021 in neuer Fassung
- Die Bestimmung des (gesetzlichen) Netzverknüpfungspunktes
 - Wo kann/muss eine Anlage angeschlossen werden?
 - Was gilt bei Anlagenerweiterungen bzw. -flexibilisierungen?
 - Schadenersatzansprüche des Anlagenbetreibers bei Pflichtverletzungen
 - Wann muss das Netz ausgebaut werden und wann nicht?
- Kostentragung
 - Wer trägt wann welche Kosten?
 - Wie ist der Netzanschluss vom Netzausbau abzugrenzen?
- Besondere Netzanschlusskonstellationen
 - Anschluss von Plug-In-Anlagen oder Stromspeichern
 - Möglichkeit und Gegenstände von individualvertraglichen Regelungen zum Netzanschluss von EEG-Anlagen
- Netzausbau
 - Umfang der Pflicht zu Optimierung, Verstärkung und Ausbau des Netzes
 - Vorgelagerte Netzbetreiber als Verpflichtete
 - Wirtschaftliche Unzumutbarkeit des Netzausbaus
- Die Technischen Anschlussregeln (TAR) des VDE und die NELEV
 - Wann und wofür gelten die neuen TAR?
 - Rechtswirkung und Folgen einer Nichteinhaltung,



- insbesondere mit Blick auf die jüngsten NELEV-Änderungen
- Technische Einrichtungen zur Abregelung von EEG-Anlagen bei Netzengpässen
 - Welche Anforderungen müssen ab wann erfüllt werden?
 - Zulässigkeit von "An-/ Aus"-Steuerungen für Altanlagen

III. Exkurs: Redispatch 2.0

- Redispatch 2.0 im Überblick (gesetzliche Regelungen, Festlegungen der BNetzA, Anwendungsbereich)
- Bedeutung des Redispatch 2.0 im Verhältnis zum Anlagenbetreiber und zum Bilanzkreisverantwortlichen
- „Entschädigungspflichten“ der Netzbetreiber
- Die Übergangslösung zur Durchführung des bilanziellen Ausgleichs

IV. Von der Grundzuständigkeit für die Messung bis zum Messkonzept

- Allgemeine Anforderungen an die Messung
 - Besteht eine allgemeine Messpflicht oder kann auf eine Messung verzichtet werden?
 - Bezüge zum Eichrecht
 - Wann darf der Anlagenbetreiber den Messstellenbetrieb selbst durchführen?
- Welche Messtechnik ist bei EEG- und KWK-Anlagen (verpflichtend) einzusetzen?
 - Intelligente Messsysteme auch für EEG- und KWK-Anlagen?
 - Für welche Anlagen und bis wann darf konventionelle Messtechnik verwendet werden?
 - Bedeutung der Rücknahme der Marktverfügbarkeitserklärung
- Auswirkungen der Messung auf die EEG-Förderung/Umlagen
 - Welche Auswirkungen hat das MsbG auf die EEG-Förderung?
 - Bedeutung der Schätzmöglichkeiten bei Umlagen
- Überblick zu Messkonzepten
 - Grundregeln für Messkonzepte
 - Darstellung anhand von Beispielfällen
 - Erzeugungsanlagen und Speicher
 - Mehrere Erzeugungsanlagen (EEG- und KWK-Anlagen)
 - Erzeugungsanlagen mit Eigenversorgung und Drittbelieferung
 - Mieterstromkonzepte